

Zollernalbkreis erhält über 634.000 Euro für die Feuerwehrförderung

Im Zollernalbkreis fließen 907 500 Euro in die Feuerwehrförderung zur Stärkung von Fahrzeugen und Infrastruktur.

Engpass im Feuerwehrwesen: Förderung stärkt den Zollernalbkreis

Die Feuerwehren im Zollernalbkreis rücken mit einer bedeutenden finanziellen Unterstützung des Landes näher in den Fokus. Insbesondere die Möglichkeit, die örtlichen Gemeinden bei der Optimierung ihrer Sicherheitsinfrastruktur zu unterstützen, wird durch die Zusage über **907 500 Euro** noch stärker unterstrichen.

Fördereinsatz für Sicherheit: Höhere Zuschüsse für die Gemeinschaft

Insgesamt fließen **634 250 Euro** an gezielten Projektförderungen in den Zollernalbkreis, ergänzt durch **273 250 Euro** an Pauschalfördermitteln. Diese Gelder sind für Projekte vorgesehen, die den Aufbau und die Beschaffung von notwendigen Feuerwehrressourcen betreffen, und bilden somit einen wichtigen Bestandteil für die Gewährleistung der Sicherheit in der Region. Regierungspräsident Klaus Tappeser betont die Relevanz dieser Förderung, insbesondere in Zeiten steigender Anforderungen an die Einsatzkräfte.

Effizienzsteigerung durch gezielte

Unterstützung

Kreisbrandmeister Sven Röger äußert sich positiv über die Auswirkungen dieser finanziellen Mittel auf die lokale Feuerwehrarbeit. „Wir freuen uns sehr, dass das Land unsere örtlichen Feuerwehren so tatkräftig unterstützt“, hebt Röger hervor. Mit den bereitgestellten Geldern können verschiedene Beschaffungen getätigt werden, die wesentlich zur Verbesserung der Einsatzfähigkeit führen.

- Netzersatzanlage für das Feuerwehrhaus in Bitz
- Digitalfunkgeräte in Rangendingen
- Kauf neuer Fahrzeuge:
 - Albstadt: Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug, Mannschaftstransportwagen
 - Balingen: Tragkraftspritzenfahrzeug
 - Bisingen: Mannschaftstransportwagen
 - Burladingen: Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug
 - Geislingen: Löschgruppenfahrzeug
 - Hechingen: Einsatzleitwagen
 - Nusplingen: Löschgruppenfahrzeug und Tragkraftspritzenanhänger
 - Obernheim: Löschgruppenfahrzeug

Ein wichtiges Signal für das Ehrenamt

Die Entscheidung des Regierungspräsidiums Tübingen, alle Anträge aus dem Zollernalbkreis zu berücksichtigen, stärkt nicht nur die Feuerwehr selbst, sondern auch das ehrenamtliche Engagement vieler Bürger. Angesichts der wachsenden Herausforderungen, die durch Naturkatastrophen und andere Notlagen entstehen, ist eine gut ausgestattete und schlagkräftige Feuerwehr unverzichtbar. Diese Initiative ist ein Signal für die Wichtigkeit gemeinschaftlichen Handelns und stellt sicher, dass mehr Sicherheit und Schutz für die Bevölkerung gewährleistet werden.

Fazit: Stärkung der regionalen Feuerwehr als Grundpfeiler der Sicherheit

Die signifikante Förderung zeigt die Wertschätzung und die Verantwortung des Landes für die Sicherheit der Menschen im Zollernalbkreis. Durch die Bereitstellung von finanziellen Mitteln wird nicht nur die Feuerwehrcultur gefördert, sondern auch das Vertrauen in die lokale Gemeinschaft gestärkt. Die Förderung ist somit nicht nur eine finanzielle Unterstützung, sondern auch ein Zeichen der Wertschätzung für die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehren.

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)